

FAUSTUS ^B

Früh, ertragsstark, standfest

Vorteile:

- hoch ertragreich bei mittelfrüher Reife
- 5 Tage früher als mittelspäte Sorten – ideal vor Raps und Zwischenfrüchten
- hohe N-Nutzungseffizienz, d.h. weniger Stickstoff und CO₂ je kg Brot
- ausgezeichnet fallzahlstabil auch bei verzögerter Ernte

Kurzprofil:

nach Beschreibender Sortenliste

1 = sehr niedrig/früh/kurz,

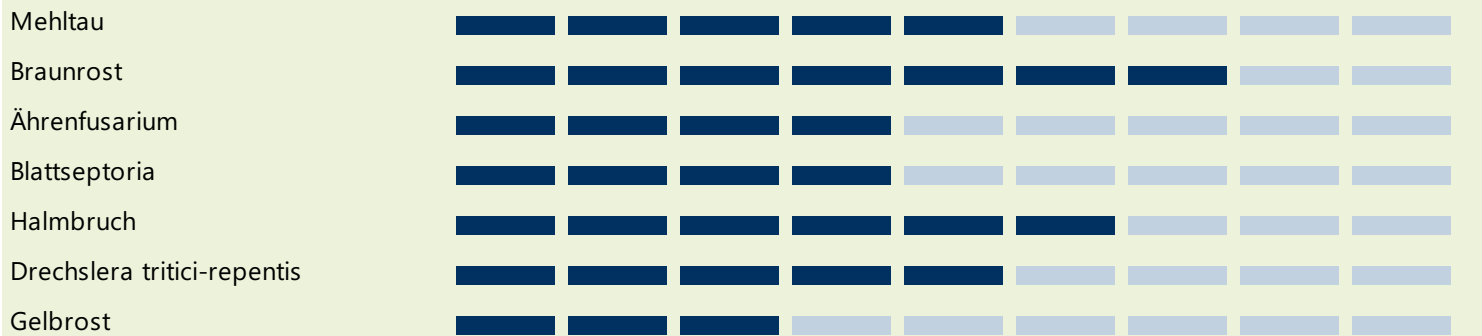
9 = sehr hoch/spät/lang



Neigung zu



Anfälligkeiten



Ertragsaufbau



FAUSTUS ^B

Früh, ertragsstark, standfest

Entwicklung und Ertrag:

Entwicklung	Sehr wüchsiger Korndichtetyp mittlerer Strohlänge								
Ährenschieben	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Reife	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Pflanzenlänge	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Bestandesdichte	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Kornzahl/ Ähre	█	█	█	█	█	█	█	█	█
TKM	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Kornertrag Stufe 1	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Kornertrag Stufe 2	█	█	█	█	█	█	█	█	█

Vitalität und Gesundheit:

Winterfestigkeit	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Trockentoleranz	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Lager	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Halmbruch	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Mehltau	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Gelbrost	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Braunrost	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Blattseptoria	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Drechslera tritici-repentis	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Ährenfusarium	█	█	█	█	█	█	█	█	█

Vermarktungsqualität:

Vermarktungsqualität	Hohe Auswuchsfestigkeit, daher stabil hohe Fallzahlen.								
Fallzahl	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Fallzahlstabilität	+								
Rohproteingehalt	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Sedimentationswert	█	█	█	█	█	█	█	█	█

Verarbeitungsqualität:

Mehlausbeute	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Wasseraufnahme	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Volumenausbeute	█	█	█	█	█	█	█	█	█

FAUSTUS^B

Früh, ertragsstark, standfest

Anbauregionen	alle Anbauregionen und Standorte, insbesondere auch solche mit früher, schneller Abreife
Fruchtfolge	ideal vor Körnerraps und anspruchsvollen Zwischenfrüchten (Gräser, Leguminosen)

Aussaat (Körner/m²):

Saatzeittoleranz	früh, z.B. 20. September~spät, z.B. Anfang November
Saatstärke (Körner/m ²)	bei Spätsaaten deutlich erhöhen für ausreichend hohe Bestandesdichten
frühe Aussaat	ortsüblich, z.B. 240-270
mittlere Aussaat	ortsüblich, z.B. 270-310
späte Aussaat	etwas erhöht, z.B. 350-400

N-Düngung:

standortüblich : Beispiel in kg N / ha bei Bedarfswert 230 (Blattvorfrucht, hohes Ertragsniveau)

Startgabe

EC 13 - 25: 70 - 80 inkl. N_{min 0-30} mit 10 - 20 S zu Vegetationsbeginn

Schossgabe

EC 30 - 31: 70 - 90 inkl. N_{min 30-90}, üppige Bestände EC 32

Spätgabe

EC 47 - 51: 70 - 80 (mit 10 - 15 S), Trockenstandorte EC 39

Wachstumsregler im Intensivanbau:

Wachstumsreglerbedarf	in Trockenlagen geringer, sonst ortsüblich
Wachstumsreglerbedarf	ortsüblich

Hinweise zum Pflanzenschutz	Blattgesund und wenig anfällig für Ährenfusarium, deshalb genügt häufig bereits eine Behandlung in EC 39 (/49) mit einem voll dosierten Breitbandfungizid mit Zielrichtung Braunrost. Als frühgesäeter Stoppelweizen empfiehlt sich eine Halmbruchbehandlung. FAUSTUS toleriert chlortoluronhaltige Herbizide.
-----------------------------	--

FAUSTUS^B

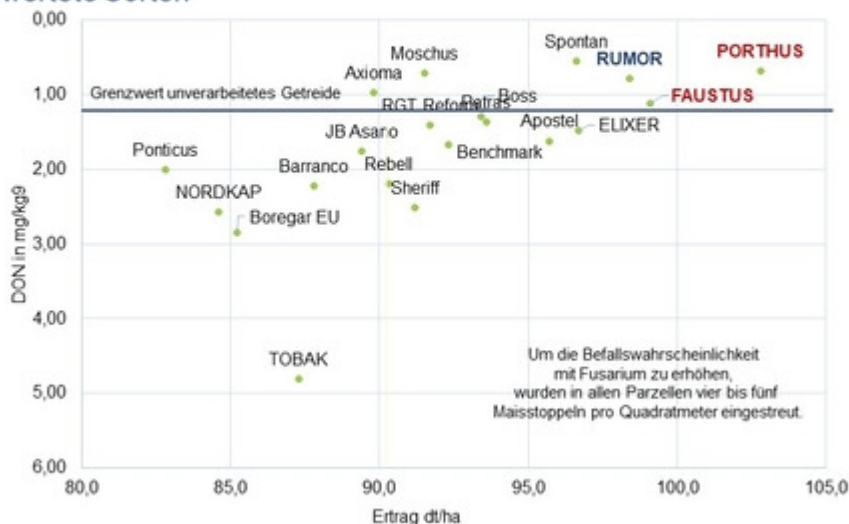
Früh, ertragsstark, standfest

Fusarium-gesund

DON-Gehalt und Ertrag in den LSV Bayern



mehrfährig, nach Hohenheim-Gülzower-Methode, abschließend bewertete Sorten



Um die Befallswahrscheinlichkeit mit Fusarium zu erhöhen, wurden in allen Parzellen vier bis fünf Maisstoppeln pro Quadratmeter eingestreut.

© nach LfL
 Quelle: nach LfL, IPZ 2, Sort. 110_102_2014-2019
 Agrometeo Winterweizen Aussaat 2020 Region Süd

FAUSTUS ^B

Früh, ertragsstark, standfest

FAUSTUS (I) ist frühreifer!



12325